



KW 21, 2011

News



Communiqué

Dank der Energieministerin in eine neue Zukunft

Der Bundesrat hat heute an seiner Klausur über die Energiepolitik den mittelfristigen, geordneten Ausstieg aus der Kernenergie beschlossen. Diese bedeutende Weichenstellung für die energiepolitische Zukunft der Schweiz ist dank der Energieministerin und Bundesrätin Doris Leuthard erfolgt. Die CVP Schweiz dankt dem Bundesrat und insbesondere der Energieministerin für diesen mutigen Entscheid zugunsten unseres Landes, unserer Kinder und einer nachhaltigen Energiepolitik.

"Der heutige Tag wird in die Geschichte eingehen. Ich bin sehr erfreut über den mutigen und zukunftsweisenden Entscheid des Bundesrates. Nach der Katastrophe von Fukushima ist der mittelfristige, geordnete Ausstieg aus der Kernenergie der einzig politisch gangbare Weg. Die Gewährleistung der Sicherheit und eine nachhaltige, ausreichende Energieproduktion sind die wichtigsten Voraussetzungen für die Energiepolitik der Zukunft. Unsere Energieministerin Doris Leuthard hat mit ihrem Entscheid den ersten Schritt in diese neue Zukunft gemacht. Ich bin sehr stolz, dass die Architektur der zukünftigen Energiepolitik von der CVP gemacht wird", sagt Parteipräsident und Nationalrat Christophe Darbellay.

Die CVP unterstützt die neuen Schwerpunkte der zukünftigen Energiestrategie der Schweiz, welche durch den Verzicht des Ersatzes von Kernkraftwerken neu definiert werden muss: Energieeffizienz, Förderung der Erneuerbaren Energien, Ausbau der Wasserkraft und Übergangslösungen wie der Ausbau der fossilen Stromproduktion mit Wärmekraftkopplung. „Diese Strategie entspricht unserer Haltung. Wir werden nächste Woche unsere konkreten Vorschläge zur Energiepolitik präsentieren“, so Nationalrat und Parteipräsident Christophe Darbellay.

Kontakt

Christophe Darbellay

Parteipräsident der CVP Schweiz und Nationalrat (VS)
Mobil: 079 292 46 11

Alexandra Perina-Werz

Fraktionssekretärin
Mobil: 078 659 29 89



DIE POLITIK
Magazin für Meinungsbildung.

[Erfahren Sie mehr](#)